

Der Arbeit unserer Kommunisten in den Volksvertretungen große Aufmerksamkeit

Die Kreisleitung Gransee sieht in der allseitigen Stärkung der örtlichen Volksvertretungen und ihrer Organe eine besondere Verpflichtung, damit die Politik der Partei bis in jede Gemeinde verwirklicht wird. Die Wirksamkeit der staatlichen Leitungstätigkeit, die Befähigung der Genossen Abgeordneten zur immer besseren Wahrnehmung ihrer Verantwortung und die politisch qualifizierte Führung aller ökonomischen und gesellschaftlichen Prozesse sind ständig Bestandteil der Berichte, Referate und Aussprachen in Kreisleitungssitzungen und im Parteiaktiv.

Bewährt haben sich zur Verstärkung des politischen Einflusses gemeinsame Beratungen des Sekretariats mit der Parteigruppe des Rates des Kreises. Regelmäßig tritt der 1. Sekretär in der Parteigruppe des Kreistages auf, macht den Genossen Abgeordneten bewußt, daß das Entscheidende ist, die Menschen zum Mitregieren anzuregen, sie in die Durchsetzung unserer Politik einzubeziehen. Die Auswertung der Beschlüsse des ZK der SED durch Mitglieder des Sekretariats und der Kreisleitung in den 7 APO des Rates des Kreises und vor den Bürgermeistern sind fester Bestandteil unserer Führungstätigkeit.

Staatsangelegenheiten sind Sache aller

Mindestens einmal in zwei Jahren berichten die Grundorganisationen des Rates des Kreises sowie der Städte Gransee, Zehdenick und Fürstenberg über die Stärkung ihrer Kampfkraft und die Unterstützung der Volksvertreter. Unser Sekretariat hilft

den Genossen, stets von dem Grundsatz auszugehen, daß unser sozialistischer Staat für die Menschen da ist, die Werktätigen in alle Angelegenheiten des Staates einbezogen werden müssen. Dabei hängt viel von einer bürgernahen Arbeit aller Genossen und Mitarbeiter des Staatsapparates für die Vertiefung des Vertrauensverhältnisses zwischen Partei, Staat und Volk ab. Dazu gehört nicht zuletzt das sorgsame Beachten aller Hinweise, Vorschläge und Kritiken, mit denen sich die Menschen in Eingaben vertrauensvoll an die staatlichen Organe wenden.

Auf gute Erfahrungen können wir bei der Durchführung von Parteiaktivtagungen in den Gemeindeverbänden und landwirtschaftlichen Kooperationsbereichen mit Genossen Abgeordneten, Bürgermeistern, betrieblichen und gesellschaftlichen Leitungskadern verweisen. Hier werden Parteibeschlüsse erläutert, Fragen des ökonomischen Leistungsanstiegs, der Verwirklichung des Volkswirtschaftsplanes und Führungsfragen auf kommunalpolitischem Gebiet behandelt. Im Ergebnis dieser Arbeit zeichnet sich eine zunehmende Kontinuität und Wirksamkeit in den Volksvertretungen ab, vor allem in Vorbereitung und Durchführung ihrer Tagungen. Immer besser gelingt es den Räten, in den Aussprachen die kommunalpolitischen Aufgaben mit politischen Grundfragen zu verbinden und so Initiativen zur Leistungssteigerung und zur Erschließung von Reserven auszulösen.

Diese Zusammenhänge verstehend, stellen sich die Genossen Abgeordneten dabei an die Spitze. Vorbildliche Aktivitäten haben sie im VEB Dienstleistung-

Leserbriefe

Rechenschaftslegungen durch. Die Fachdirektoren, Abteilungsleiter und Funktionäre der APO-Leitungen treten regelmäßig in den Arbeitskollektiven der Direktionsbereiche auf. Als besonders effektive Form des politischen Dialogs erweist sich das Kollektivgespräch in relativ kleinem Kreis bzw. das persönliche Gespräch am Arbeitsplatz.

Die gemeinsame Mitgliederversammlung gewährleistet die einheitliche Führung und Organisation aller Parteikollektive. Durch eine langfristige und konkrete Vorbereitung der Mitgliederversammlungen sowie durch die rechtzeitige Festlegung der Ver-

antwortlichkeiten wird gesichert, daß die Mitgliederversammlungen auf gleich gutem Niveau durchgeführt werden. So wie die Mitgliederversammlungen ist auch die Durchführung des Parteilehrjahres organisiert. Die APO-Leitungen verschaffen sich regelmäßig Übersicht über die Verteilung der Parteikräfte in ihrem Verantwortungsbereich und nehmen erforderlichenfalls Einfluß auf Veränderungen. Besondere Bedeutung wird in diesem Zusammenhang der Verteilung der Genossen in den einzelnen Schichtkollektiven beigemessen. Mit dieser Organisation der Parteiarbeit ist gesichert, daß die leitenden Kader

der Bereiche, unterstützt von den nach dem gleichen Prinzip organisierten Funktionären der Massenorganisationen, die neuen Anforderungen der ökonomischen Strategie in den Mittelpunkt der Parteiarbeit in den Kollektiven stellen. Günstig bei dieser Form der Parteiarbeit ist, daß sowohl leitende Kader als auch Parteileitungsmitglieder und Sekretäre sowie Funktionäre der Massenorganisationen rund um die Uhr und an Sonn- und Feiertagen anwesend sind.

Heinz Böhme
ParteiSekretär im VEB Erdgasförderung
Salzwedel